

Ausgabe
Januar/
Februar
2022



Die Glanquelle

Berichte aus dem Höcher Ortsgeschehen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Dorfzeitung *Die Glanquelle*,
Ausgabe Januar/Februar 2022, befindet sich in Ihren Händen.
Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Gucken!



Jessica Hauser-Hassanzadeh

Na, wer wohnt denn da?

Neue Bräuche zur Weihnachtszeit

Solch kleine Türen findet man in der Vorweihnachtszeit immer häufiger in unseren Häusern. Zum 1. Dezember macht es sich ein kleiner Mitbewohner in unserer Mitte gemütlich, der uns bis zum Weihnachtsfest begleitet. Bei so einer kleinen Tür kann das in dieser Zeit nur eines bedeuten – ein Weihnachtswichtel ist da.

Diese scheuen Wesen aus Skandinavien begleiten uns in der gesamten Vorweihnachtszeit und haben unterschiedliche Aufgaben zu erledigen oder in manchen Haushalten auch Streiche zu spielen. Wie der kleine Wichtel hinter der Tür aussieht weiß leider niemand – Wichtel sind sehr scheu und kommen nur nachts heraus, wenn die Bewohner schlafen. Dann arbeiten Sie vor ihrer Behausung oder helfen bei den Vorbereitungen fürs Weihnachtsfest. Manche Wichtel hinterlassen den Kindern des Hauses auch Briefe oder haben tolle Aufgaben, die bis Weihnachten erledigt werden müssen. Vor allem sollen Sie aber ihren Bewohnern viel Glück und eine schöne Adventszeit beschern. Manchmal bringt der Wichtel auch kleine Geschenke oder ist für den Adventskalender zuständig. Als Dank und Belohnung kann man dem Wichtel mit Plätzchen oder anderen Leckereien eine Freude machen. Wer möchte kann seinem Wichtel auch einen Namen geben. Da diese Weihnachtswichtel aus Skandinavien kommen, heißen viele von ihnen „Nisse“, was übersetzt einfach Wichtel bedeutet. Aber auch hier kann jeder ganz individuell



einen tolle Namen für seinen Wichtel finden. Der Wichtel auf unserem Bild hieß z.B. Jonte. Leider bleiben die Wichtel nicht das ganze Jahr über bei uns, pünktlich nach den Weihnachtsfeiertagen verschwinden ihre Behausungen aus unseren Häusern und die Wichtel wandern wieder zurück in ihre Heimat Skandinavien. Aber die Wichtel kennen so langsam den Weg nach Deutschland immer besser und bringen mit jedem Jahr neue Verwandte mit, die uns in der Vorweihnachtszeit helfen und uns Glück bringen. Deshalb sollten wir ab 1. Dezember bereit sein, dass vielleicht auch bei Euch plötzlich eine Wichteltür erscheint und ein kleiner

Weihnachtswichtel euer Mitbewohner wird. Vielleicht ja schon in der nächsten Weihnachtszeit 2022?

Hat bei Euch in der vergangenen Weihnachtszeit auch ein Wichtel gewohnt? Schickt uns doch gerne Bilder Eurer Wichtel-Zuhause und teilt uns mit, was Euer Wichtel in der Vorweihnachtszeit alles angestellt und geleistet hat. Die Einsendungen werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Text: Tanja Fegert-Spohn

Herzlichen Dank

allen, die ihre Anteilnahme beim Heimgang unseres Sohnes

Heiko Schuhmacher

in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten!

*Helmut und Walburga Schuhmacher
mit Familie*

Höchen, im November 2021

Neue Weihnachtsbaumbelichtung für Höchen

Pünktlich zum 1. Advent wurde auch in Höchen die Weihnachtsbeleuchtung eingeschaltet. In der Vergangenheit gab es einen großen Weihnachtsbaum an der „Dreispitze“, Ecke Saar-Pfalz-Straße/Websweilerstraße. Zu wenig Licht in der Weihnachtszeit in Höchen, so der gemeinsame Tenor junger Leute. Den Stein ins Rollen brachte Angela Hirsch, Sie war die Ideengeberin und Initiatorin des Projektes Weihnachtsbeleuchtung in der Ortsdurchfahrt von Höchen. Große Tannenbäume waren tatsächlich an geeigneter Stelle vorhanden. Angela Hirsch sprach mit den Grundstücksbesitzern und holte sich das Einverständnis ein, die Bäume weihnachtlich schmücken zu dürfen. Sie beantragte bei der Mitgliederversammlung des Fördervereins „Unser Höchen“ die Anschaffung zweier Lichterketten, mit einem Volumen von 750,00 Euro wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt. Der Baubetriebshof der Stadt und die Stadtwerke Bexbach halfen bei Installation und Aufhängung. Die Pflege der Lichterketten und deren ordnungsgemäße Einlagerung wird der Baubetriebshof der Stadt übernehmen. Wir alle sehen die zusätzliche Beleuchtung als Gewinn für Höchen an. Der Lichterglanz an drei Punkten in der Ortsdurchfahrt Saar-Pfalz-Straße sorgt für deutlich mehr Atmosphäre und vorweihnachtliche Stimmung in der Advents- und Weihnachtszeit. Vielen Dank an alle Beteiligten für die Umsetzung dieses schönen Projektes.

Evi Scherer



*VdK Ortsverband Höchen - Frankenholz sagt
Monatstreffen Februar 2022 ab!*

Aufgrund der andauernd schwierigen pandemischen Lage, sehen wir uns leider gezwungen das Monatstreffen am 17.02.2022 abzusagen.

Wir bitten um Euer Verständnis.

Vorstandschft VdK OV Höchen - Frankenholz

Öffnungszeiten des Bergbaumuseums



Ab Dienstag, dem 04. Januar 2022 gelten wieder die Öffnungszeiten der Wintersaison (Di. - Fr.: 10 - 16 Uhr, Sa., So. und Feiertag: 12 - 16 Uhr). Letzter Einlass jeweils bis 15 Uhr; montags ist das Museum geschlossen.

Kontakt und Info:

Telefon: 0 68 26 / 48 87

Internet: <http://www.saarl-bergbaumuseum-bexbach.de>

E-Mail : Saarl.Bergbaumuseum@t-online.de

Die Winteröffnungszeiten sind gültig bis einschließlich Donnerstag, den 31. März 2022.

Wir freuen uns Sie als Besucher begrüßen zu können, um Ihnen die Bergbaugeschichte in unserem Museum zu zeigen. Dabei sind die geltenden Hygiene-Regeln einzuhalten.“

Wolfgang Imbsweiler
Vorsitzender



*Obst- und Gartenbauverein
Höchen*



Obst- und Gartenbauverein verkauft Apfelsaft aus der Produktion 2021

Der Obst- und Gartenbauverein Höchen bietet aus seiner Produktion 2021 naturtrüben und klaren Apfelsaft zum Verkauf an. Der Saft ist pasteurisiert und deshalb lange haltbar. Er ist in Drei- und Fünf-Liter-Bags in der Obstverwertung (Saar-Pfalz-Straße 87) erhältlich und wird im freien Verkauf auch an Nichtmitglieder und an Interessenten, die selbst keine Äpfel geliefert haben, abgegeben.

Verkauf:

Nach telefonischer Terminvereinbarung mit Herrn Weckler unter folgenden Ruf-Nummern:

Festnetz: (06826) 8791

Mobil: 0178 71 71 848

Obst- & Gartenbauverein Höchen e. V.

Stadtwerke Bexbach GmbH

Ein Unternehmen der Stadt Bexbach



Wir sorgen dafür, dass unsere Kunden zuverlässig mit Strom, Erdgas, Wärme und Trinkwasser versorgt werden und betreiben das Warm-Freibad Hochwiesmühle.

Wir sind Ihr Ansprechpartner vor Ort

Tel. 0 68 26 / 92 02-0 | www.stadtwerke-bexbach.de



**Maler- und Verputzarbeiten
Vollwärmeschutz-Systeme
Fußboden-Verlegearbeiten**

Geschäftsführer:
Achim Degel
Zur Bergehalde 9
66450 Bexbach/Höchen

Tel: (06826) 80 03 78
Fax: (06826) 80 38 4
E-Mail: maler-degel@gmx.de

Dreikönigskuchen

Rezept eingeschickt von Christiane Gräber

Für den Hefeteig
500 g Mehl
1 P Trockenhefe
60 g Zucker
125 g Butter
250 ml Milch
1 Ei
1 Pr Salz
100 g Mandelplättchen
1 ganze Mandel oder eine kleine Figur

Die zimmerwarmen Zutaten zu einem Teig verkneten und an einem warmen Ort auf das doppelte Volumen gehen lassen.
8 x 80 g Teig für die kleinen Kugeln formen, in eine Kugel die Mandel einarbeiten.
Den restlichen Teig zu einer großen Kugel formen und auf ein Backblech setzen.
Die 8 Kugeln drumherum verteilen, mit Milch bepinseln und mit den Mandelplättchen bestreuen.
Bei 180 Grad ca. 30- 40 Minuten goldgelb backen.

Wer wird die Königin oder der König des Tages?



Sternsinger-Aktion 2022 in Höchen und Websweiler

Da die Sternsinger-Aktion im Jahr 2022 Corona bedingt wieder nicht wie üblich durchgeführt werden konnte, aber trotzdem allen Haushalten der Segen Gottes gebracht werden sollte, haben sich die Verantwortlichen der Pfarrei Maria Geburt Höchen/Websweiler wieder eine Alternative gesucht. In den ersten beiden Januarwochen trugen einige Kinder und Erwachsene die Sternsingerpost in den beiden Orten aus und warfen die Segenspost mit dem Aufkleber in alle Briefkästen in Höchen und Websweiler ein und überbrachten so den Segen für alle Häuser und ihre Bewohner. Bei der Sternsingeraktion in jedem Jahr geht es aber nicht nur um den Segen Gottes sondern auch um das Leid vieler Kinder auf der ganzen Welt, denen es nicht so gut geht wie den meisten Kindern hierzulande. Diese Spenden sind ein Segen für die armen Kinder in der ganzen Welt. Die Sternsinger und die Verantwortlichen der Pfarrei Maria Geburt würden sich über die Unterstützung sehr freuen. Vielen Dank. In der Hoffnung, dass im Jahr 2023 die Aktion wieder normal stattfinden kann wünschen wir Euch allen ein gutes Jahr 2022 aber vor allem Gesundheit.

Text: Sandra Bauer



- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung
- Leasing und Finanzierung
- Waschanlage
- Reparaturen und Wartungen
- Klimaservice
- Reifenservice
- HU/AU Abnahme



Autohaus Wunn GmbH | Rathausstraße 64-66 | 66914 Waldmohr
Tel. 06373-3237 | info@autohauswunn.de
www.autohauswunn.de

Schöne Seiten des Winters ...
... eingefangen von Lesern



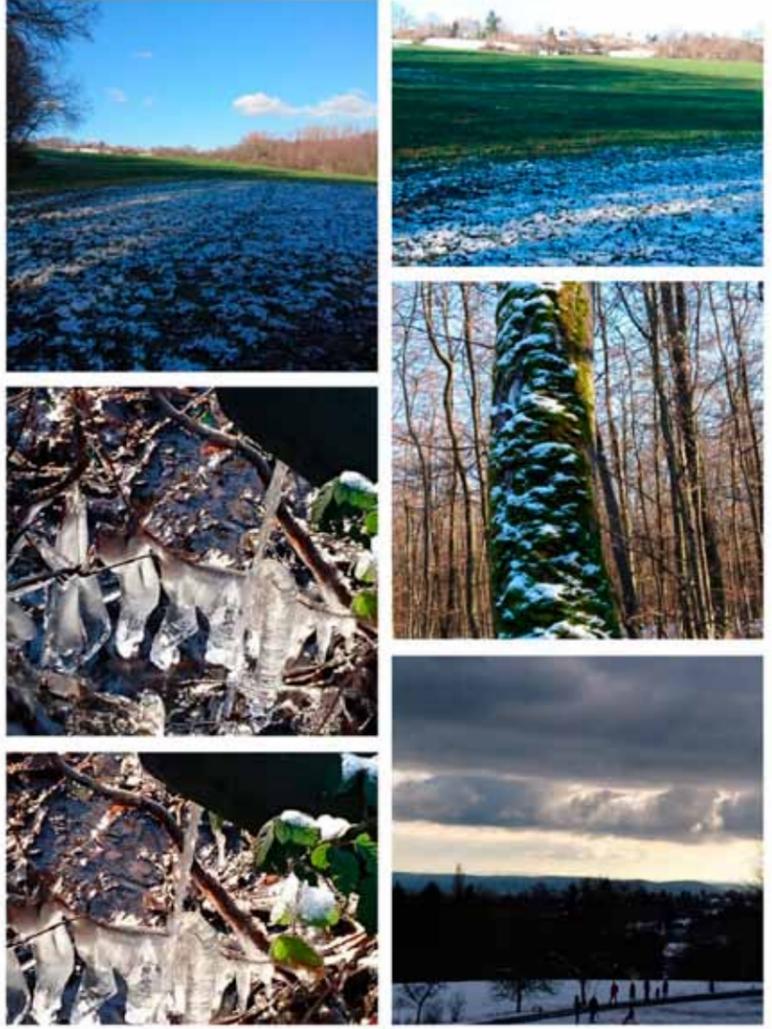
Hilde Rech



Gabi Walter



Horst Hornberger



Christiane Gräber



Vera Schlegel



Angela Hirsch



Gabi Walter

Der Umbau der Glanhalle

– Eine Erfolgsgeschichte für Höchen –

TEIL
1

Einleitung & Rückblick

Großes entsteht immer im Kleinen – so stand am Anfang der Vorschlag im Raum, den Fußboden im Bistro der ehemaligen Grundschule zu erneuern. Bei einer Haushaltsbesprechung der Stadt Bexbach 2016 wurde um jenes Vorhaben gebeten. Kostenvoranschläge wurden eingeholt, Bodenbeläge detailliert analysiert und doch... irgendwie spürten alle Beteiligten, dass dieses stückweise Vorgehen zum Erhalt einer dringend gebrauchten Infrastruktur für die Vereinswelt in Höchen nicht das richtige Konzept war. Ein neuer Boden für das Bistro? Zeit, größer zu denken! Man rechnete schon bald mit einem Rattenschwanz von immensen Folgekosten für einen Erhalt des hoch renovierungs- und sanierungsbedürftigen Gebäudes „Alte Grundschule“. Vielleicht führen alle Wege nach Rom, doch es wurde Zeit, die Ausfahrt zu nehmen...

Wo soll die Reise hingehen? Diese Frage seitens der Verwaltung war der Impuls, um an dem bestehenden Dorfentwicklungsplan anzuknüpfen und ein zukunftsfähiges Konzept für Höchen zu erarbeiten. Unbedingt waren Engagement und Kompetenz aus den Vereinen und der Bürgerschaft gefragt. Was brauchen wir in Höchen, damit sich die Vereine und Initiativen selbst, aber auch das Dorfleben der Zukunft entwickeln können.

Der Ortsrat initiierte die Dorfgespräche „Höchen unterwegs in die Zukunft“. Der Startschuss fiel am 09.11.2016 im Schützenhaus in Höchen. In lockerer Atmosphäre, an einem Freitagabend, sind wir alle gemeinsam ins Gespräch gekommen. Im Mittelpunkt stand unser Leben im Dorf. Keine Frage, in Höchen zu leben ist wunderbar, doch wie konnten wir es noch verbessern? Die Meinungen der Bürgerinnen und Bürger war uns sehr wichtig. Anregungen, Ideen, Wünsche und auch Missstände wurden aufgenommen und diskutiert. Diese urdemokratische Vorgehensweise der Einbindung der Menschen war sehr notwendig, damit man auf den richtigen Kurs einer klugen und zukunftssicheren Dorfentwicklung kam. Unser Dorfleben wurde durch die regelmäßigen Dorfgespräche sehr bereichert. Viele gute Projekte sind daraus entstanden. Während unserer Teamarbeit wurde klar, dass sich der Erhalt beider Gebäude, Grundschule und Glanhalle, für die Stadt schwierig gestaltet. Natürlich spielte die weitere Finan-



zierung eine tragende Rolle, aber auch das gemeinsame Dorfleben schien, durch die Trennung der Räumlichkeiten, gefährdet. Unser Ziel: Die Schaffung eines Dorfgemeinschaftszentrums!

Schweren Herzens verzichteten die Höcher auf die Nutzung der ehemaligen Grundschule und schafften spannende Zukunft. Die Planungen für Sanierung und Renovierung der Glanhalle und die Neugestaltung des dazugehörigen Vorplatzes für ein gemeinsames Dorfleben konnten beginnen. Das Ziel unserer Reise stand fest!

Ein langer Prozess, in dem Bedarfe abgefragt und Ideen definiert wurden, sorgte Schritt für Schritt für Klarheit.

In den Dorfgesprächen fand eine enge Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Bexbach, in Persona Helmut Hary und dem Planungsbüro Alfred Pirrung, statt. Immer wieder gab es zwischen den Terminen Gespräche im Rathaus, zu denen die Ortsvorsteherin Evi Scherer und die damalige stellvertretende Ortsvorsteherin Petra Degel-Emsler eingeladen wurden.

Die Zusammenarbeit und der Informations-

fluss waren in all der Zeit großartig. Am Ende lag ein von den Bürgerinnen und Bürgern maßgeschneiderter Plan vor. Der Stadtrat stimmte einstimmig dem Bauvorhaben zu. Und erneut fiel der Startschuss!

Die Glanhalle wurde im Februar 2020 für den Betrieb geschlossen...

Einladung zum Dorfgespräch
„Höchen unterwegs in die Zukunft“
seit 2016
18 Dorfgespräche
14 präsent
4 digital



TEIL
2

Bauzeit in Bildern

Fotos:
Kai Lambert
Evi Scherer



März 2020



März 2020



Mai 2020



Mai 2020



März 2020



März 2020



Mai 2020



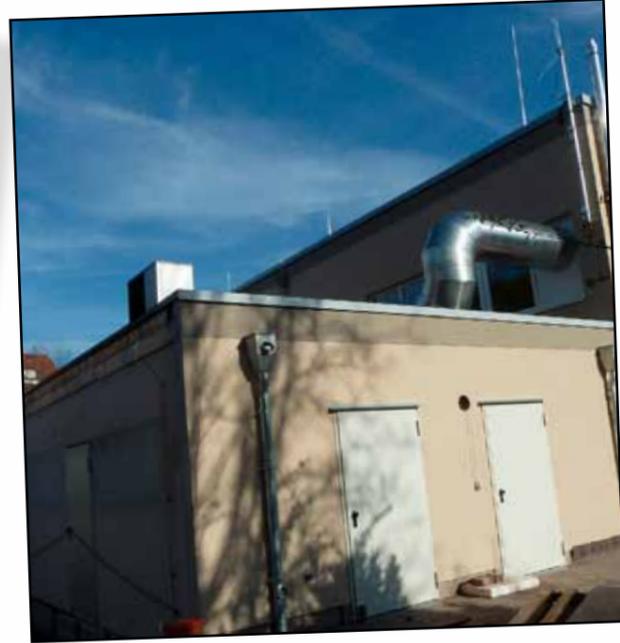
Mai 2020



Juni 2020



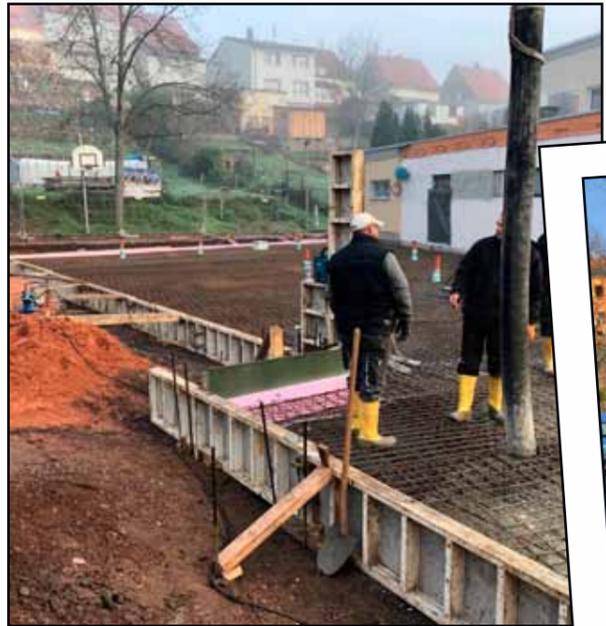
November 2020



November 2020



Januar 2021



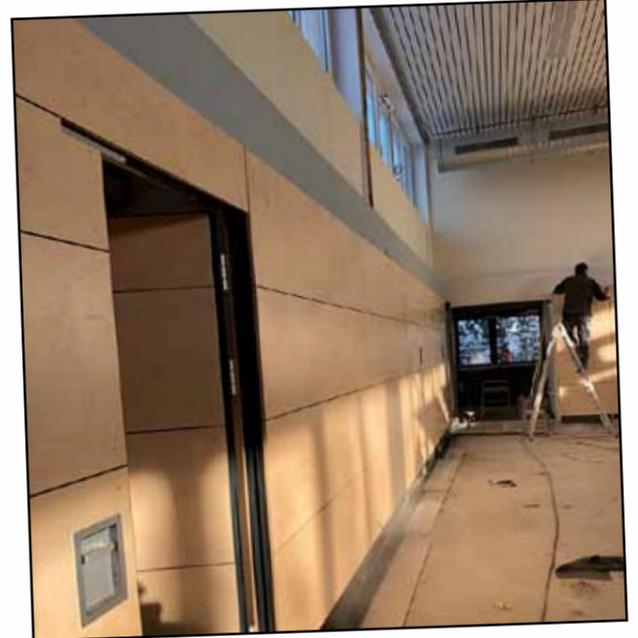
November 2020



November 2020



Januar 2021



März 2021

Die Glanhalle wurde im Dezember 2021 für den Sportbetrieb freigegeben Höchen sagt DANKE

TEIL
3

Ausblick

Mitte Dezember erfolgte die Abnahme der sanierten Halle durch die Untere Bauaufsichtsbehörde. Die Halle wurde für den Sportbetrieb freigegeben.

Die beiden letzten Jahre waren für die Bauleitung

Alfred Pirrung (Planungsbüro) und Projektleitung Kai Lambert (Stadt Bexbach) sehr spannend, aber auch anstrengend. Immer wieder war es zu Verzögerungen gekommen. Lieferengpässe, Krankheitsfälle und die (leider inzwischen allzu bekannte) Quarantäne sorgten für Pausen. Notgedrungen wurde bautechnisch und fördertechnisch umgeschicht. Zwischendurch kam dann die Bodenplatte für den Anbau. Eine vorherige Pfahlgründung vor der Halle wurde zu einer echten und spannenden Herausforderung; der Vorbau wird nun auf bis zu 20 Metern tiefen Pfählen ruhen.

Während den Weihnachtsferien waren die neu geschaffenen Räumlichkeiten, wie alle städtischen Hallen, geschlossen, doch jetzt geht's endlich wieder los! Offizieller Trainingsbeginn war im Januar 2022. Leider konnte pandemiebedingt keine offizielle Eröffnungsfeier stattfinden (noch nicht... sicher holen wir diese nach). Vielleicht, wenn der zweite Teil des gesamten Projektes, nämlich der Anbau des Dorfgemeinschaftsraumes an das Bestandsgebäude fertig ist. Dann werden auch weitere Sanitäreinrichtungen errichtet sein und unser Gemeinschaftsraum kann auch für kulturelle Veranstaltungen genutzt werden.

Bis 2023 soll der Anbau fertig sein. Hoffen wir, dass die Verantwortlichen weiter so ambitioniert und engagiert an unserem Dorfgemeinschaftszentrum arbeiten. Auch für die Alte Grundschule hat sich derweil ein Käufer gefunden. Hier werden Wohnungen entstehen – auch dies ist für Höchen eine tolle Geschichte.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich habe das Gefühl, dass wir alles richtig gemacht haben.

Schwierige Zeiten liegen hinter uns und vor uns. Am 07. Februar 2020 fand das letzte Dorfgespräch in Präsenzform statt. Auch wenn der Start ins neue Jahr 2022 mit der Pandemie vielleicht nicht wie erhofft verlaufen ist, sollten wir dennoch weiter darauf hoffen, bald wieder gemeinsam feiern zu können. Erneut waren wir wieder nach einem halbwegs entspannten Sommer mittendrin im Pandemiegeschehen. Dieses Jahr werden wir es schaffen und in unser Dorfleben zurückkehren können! Gerne würde sich der Höcher Ortsrat wieder mit den Bürgerinnen und Bürgern zu den Dorfge-

sprächen „Höchen unterwegs in die Zukunft“ treffen, um in lockerer Atmosphäre, an einem Freitagabend, die eine oder andere teuflisch gute Idee zur Dorfgemeinschaft zu entwickeln. Für das Jahr 2022, bitte ich Sie Ihre Verantwortung wahrzunehmen und helfen Sie mit, unsere örtliche, aber auch die Weltgesellschaft positiv zu gestalten. Unseren wohlverdienten Ausgleichssport können wir ja jetzt wieder wahrnehmen...

Herzlich Willkommen in der Glanhalle Höchen!

Text und Fotos: Evi Scherer



März 2021



Juni 2021

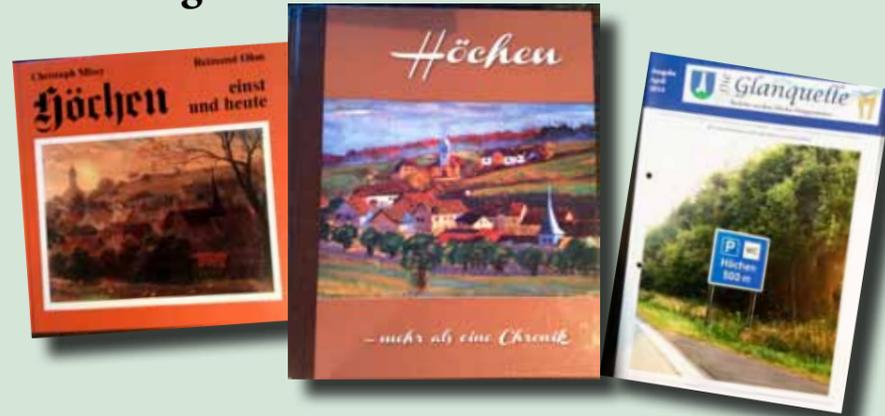


*hell, freundlich, lichtdurchflutet, angenehme Raumtemperatur ...
... einfach super!!!*

Christoph Missy zum 70. Geburtstag

Ein Chronist von Höchen und der Geschichte des Steinkohlebergbaus am Höcherberg feierte eine knappe Woche vor Weihnachten einen runden Geburtstag. Christoph Missy ist jetzt 70 Jahre alt und weiter aktiv. Die Bürger von Höchen haben Christoph Missy einiges zu verdanken.

„Höchen, einst und heute“. Unter diesem Titel erschien im Jahr 1987 ein Bildband von 140 Seiten. Anlass war das 725-jährige Jubiläum des Dorfes. Im oder um das Jahr 1262 wurde Höchen erstmalig in einer Urkunde erwähnt. Verfasser und Herausgeber der Bilddokumentation waren Reimund Ohm und Christoph Missy. Sie



sammelten bei sehr vielen Höcher Bürgern und auch in der weiteren Umgebung eine große Zahl Bilder ein. Im Bildband wurden mehrere hundert Aufnahmen veröffentlicht.

Der Band ergänzte das erste Dorfbuch von Georg Hengstenberg aus dem Jahr 1957. Durch den Bildband von Christoph Missy und Reimund Ohm sollte der „... Nachkriegsgeneration eine ungefähre Vorstellung von den Lebensbedingungen der Eltern und Großeltern vermittelt werden, einem Leben oft am Existenzminimum und ohne die technischen Hilfsmittel, die wir heute als selbstverständlich ansehen... Den älteren Bürgern wird dabei die Erinnerung an Vergangenes und an Erlebtes erleichtert, was den jüngeren vielfach nur aus Büchern oder durch Erzählungen bekannt ist.“ So ist es im Vorwort zu lesen. Der schöne Bildband stellt auch heute immer noch eine wichtige Ergänzung dar zum neuen Dorfbuch, das 25 Jahre später erschien.

Anlässlich des Jubiläums „750 Jahre Höchen – 1262 bis 2012“ wurde im Jahr 2012 ein umfangreiches neues Dorfbuch herausgegeben, reich an Geschichte und Geschichten. Auf dem Titelblatt ist zu lesen: „Höchen ...mehr als eine Chronik“. Auch hier ist Christoph Missy wieder Verfasser eines Vorwortes. Er war in den Jahren vor 2012 Sprecher der Arbeitsgruppe Dorfbuch. Deutlich mehr als ein Dutzend Mitarbeiter arbeiteten über einige Jahre harmonisch und erfolgreich miteinander. Christoph Missy führte Regie. Und natürlich trat er in diesem mehr als 600 Seiten umfassenden Buch auch als Autor in Erscheinung. Christoph Missy verfasste die Kapitel über die Schachanlagen III und IV der Grube Frankenholz. Auch der Bericht über die Grube „Consolidirtes Nordfeld“ stammt selbstverständlich aus seiner Feder. Wer in Höchen hätte ihm hier den Rang und Zuschlag streitig machen können. Schwarzes Gold, hartes Brot. Unter diesem Titel wirbt die Saarpfalz-Touristik des Saarpfalz-Kreises für informative Wanderungen

unter Führung durch Christoph Missy. Seit Jahren bringt er Teilnehmern an den Wanderungen Kenntnisse über den Bergbau am Höcherberg bei.

Die mehrere Stunden umfassende Tour hat das „Consolidirte Nordfeld“ zum Schwerpunkt. Sie führt über mehrere Kilometer durch den Wald des Höcherberges, zeigt Relikte wie die wahrhaft versunkenen Schachanlagen Wilhelmine und Fortuna, das Stollenmundloch und die immer noch imposante Rampe des einstigen Verladebahnhofs. Auch in diesem Jahr stehen wieder Führungen im Programm der Saarpfalz-Touristik: Samstag, 23 April und 17. September 2022.

Immer wieder trat Christoph Missy als Ideengeber in Erscheinung. So wurde vor einigen Jahren mit einem Gottesdienst im Freien, einer kleinen Feierstunde in der protestantischen Kirche und der Enthüllung eines neuen Straßenschildes an den protestantischen Missionar Hermann Reiter erinnert. Dieser kam 1896 in Höchen auf die Welt und starb 1942 beim Untergang eines bombardierten Frachters bei Sumatra im indischen Ozean. Der „Hermann-Reiter-Weg“ ist der Fahr- und Fußweg zwischen Friedhofstraße und protestantischer Kirche. Christoph Missy ist auch für einen Schabernack gut. Die April-Ausgabe 2014 unserer Dorfzeitung Glanquelle zeigte ein Titelbild über einen Autobahnrastplatz „Höchen“. Das Bild war echt. Diesen Parkplatz gibt es an der Bundesautobahn A 63 bei Sinzig. Das Interview mit dem damaligen Ortsvorsteher von Höchen über den neuen Rastplatz an der Autobahn entsprang der Phantasie von des Autors Missy. Christoph Missy ist pensionierter Polizeibeamter. Jahrzehnte lang leistete er seinen Dienst in Saarbrücken. Als gebürtiger Höcher ist er jedoch seinem Heimatdorf treu geblieben, wohnt mit seiner Frau Elke im Hinnereck, nahe der Dreispitze, in unmittelbarer Nachbarschaft zu seinem Elternhaus.

Dr. Karl-Heinz Klein



Ein Gasballon überquert die noch unbewachsene Bergehalde, man kann deutlich die kleine und die große unterscheiden. Die große hat noch die Form einer Spitzhalde, sie wurde später abgeflacht. Karl-Heinz Henk hat dieses Foto vermutlich in den 50er Jahren des vergangenen Jahrhunderts geschossen, von der Kohlstraße in nördliche Richtung, etwa vom Standort der heutigen Anwesen Hornberger/Dausend/Göpfrich. Die Personen sind unbekannt.

Christoph Missy

Bestattungen
Joachim Römer



Marienstraße 17
66450 Bexbach
☎ (06826) 6644
Handy 0177-8816869

Schreinerei 
-Schreinerarbeiten Betrieb

-Parkettarbeiten
-Schleifen u. Versiegeln von
Holzfußböden u. Treppen

Fehlersuche

Finde die 10 Fehler, die sich im unteren Bild eingeschlichen haben.



FWG Bexbach

...mit Herz & Verstand ...

Wir wünschen allen Bürgerinnen & Bürgern ein gesundes & neues

Jahr 2022



Ihre FWG Bexbach - Ortsgruppe Höchen

Steinmetz & Bildhauerei Armin Hans GmbH

Michael Hans Stockwäldchen 11 | 66450 Bexbach
 Geschäftsführer Tel: 06826/7766 | Fax: 06826/7050

Grabdenkmäler ca 150 Stck. ausgestellt

Urnenwandplatten ca 30 Stck. auf Lager

Küchenarbeitsplatten

Bauarbeiten Bilder auf unserer Homepage
www.armin-hans.de



Ihre Feuerwehr informiert - der heiße Tipp



Einen guten Start ins Jahr 2022

Das Jahr 2021 ist vorbei!

Der Löschbezirk Höchen möchte sich bei seiner Jugendabteilung, der Einsatzabteilung, der Alters- und Ehrenwehr sowie bei allen Freunden und Förderern des Fördervereins der Feuerwehr für die Unterstützung im Jahr 2021 bedanken.

Ein weiteres von Covid-19 geprägtes Jahr neigt sich langsam dem Ende zu. Waren wir zu Anfang des Jahres noch sehr zuversichtlich die Pandemie im Griff zu haben, so hat uns der Spätsommer und der Herbst mit erneut steigenden Infektionszahlen eines besseren belehrt und uns wieder dazu gezwungen unsere geplanten Aktivitäten und Veranstaltungen auf ein Minimum zu reduzieren. Aber dennoch konnte mit Disziplin und Durchhaltevermögen die Einsatzbereitschaft unseres Löschbezirkers stets aufrecht erhalten werden.

Insgesamt 29 Einsätze und etliche Ausbildungsstunden haben uns einiges abverlangt. Das alles ist nur möglich, wenn auch die Familie Verständnis dafür hat. Deshalb gilt der Dank auch den Lebenspartnerinnen und -partnern unserer Einsatzkräfte für die Unterstützung. Auch die Eltern unserer Jugendfeuerwehrangehörigen tragen einen Teil dazu bei.

Wir freuen uns auf neue Aufgaben und ein spannendes Jahr 2022, indem wir hoffentlich wieder mehr zur Normalität zurückkehren können.

Auf dass wir weiterhin gesund aus unseren Einsätzen zurückkehren und unsere gesetzten Ziele erreichen, wünschen Wir einen guten Start in das neue Jahr.

Dominik Nashan
Löschbezirksführer

Patrick Hirsch
Stellv. Löschbezirksführer

sowie

Michael Gaffga
Vorsitzender Förderverein Feuerwehr Höchen

Karsten Durrang
Vorsitzender Förderverein Feuerwehr Höchen



Spende der LVM Saarland Trofeo 2021 Wachgelder an Flutopfer

Der Löschbezirk Höchen, der Löschbezirk Bexbach-Mitte und der Löschbezirk Kleinottweiler waren sich einig und haben die Wachgelder (Aufwandsentschädigung) der diesjährigen LVM Saarland Trofeo 2021 (Radrennen) an die Flutopfer, hier die Feuerwehr Bad Neuenahr-Ahrweiler für die Jugendarbeit sowie die Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft gespendet. Vom Löschbezirk Höchen konnten so 441,00 € gespendet werden. Somit sind insgesamt 1771,00 € zusammen gekommen.

Eine wirklich Klasse und vor allem wichtige Unterstützung.

Ich persönlich bin sehr dankbar für diese Bereitschaft meiner Mannschaft sowie den Kameraden der anderen zwei Bexbacher Löschbezirke, denn wir haben damit eine gute Tat vor Weihnachten vollbracht. Das Geld wird mit Sicherheit dringend im Krisengebiet benötigt, so der Löschbezirksführer Dominik Nashan.

www.royere.de www.royere.de www.royere.de www.royere.de

• LEASING
• FINANZKAUF
• LANGZEITGARANTIE

TOUR machen das!

Kostenlose ANFAHRT BIS 10 KM!

Kostenlose Leihgeräte!

Ihr zuverlässiger 1a - Service für Waschmaschinen - Geschirrspüler - Trockner
Mikrowellen - Kühlgeräte - Espressoautomaten (JURA, SAECO u.a.) TV - HiFi - Video
Bau von Sat-Anlagen - Computer - Telekommunikation und vieles mehr...

Schnell • Preiswert • Kompetent

SP:ROYERE 06373 9646
Hausgeräte & Medien e.K.
TV - HiFi - VIDEO - COMPUTER - ELEKTROGERÄTE Rathausstr. 13 - Waldmohr Nähe Marktplatz

Die Schillerschule – die Grundschule am Höcherberg - hatte „Geburtstag“

95 Jahre alt wurde die Schillerschule in Frankenholz, sie hat also schon einige Jahrzehnte auf dem Buckel. Mehrere staatspolitische Veränderungen, kommunale Reformen aber auch Schulreformen hat sie in diesen Jahren „erlebt“, dazu aber auch noch einen Weltkrieg, aus dem sie „heil“ herausgekommen ist. Aus örtlicher Sicht gesehen ist die Schillerschule das dritte Frankenholzer Schulhaus seit dem Beginn der Schulgeschichte im Jahre 1844. Die wachsende Bevölkerungszahl, damit verbunden natürlich auch die steigende Zahl der Kinder, machte nach dem ersten Schulhaus in der Schulstraße (später kath. Schwesterhaus und Kindergarten), den Bau der Luitpoldschule am Ortseingang von Oberbexbach her im Jahre 1903 und nur knapp über 20 Jahre später den Bau der heutigen Schule erforderlich. War sie früher immer die „Gemeinschaftsschule“ für die Frankenholzer Kinder, so ist sie seit der letzten Schulreform und dem Schuljahr 2005 als „Schillerschule – Grundschule am Höcherberg“ benannt, das Schulzentrum für die oberen Höcherbergorte, in dem die Grundschulkindern aus Höchen, Münchwies und Frankenholz unterrichtet werden. Die gesetzlichen Vorschriften, d.h. § 18 des Schulordnungsgesetzes, machten sogar einen formellen neuen „Namensbeschluss“ erforderlich, damit auch amtlich und postalisch alles im Lot ist. Ein neues Kapitel der Schulgeschichte war damit aufgeschlagen, die Ära „Schulzentrum am Höcherberg“ hatte begonnen.

Das Gebäude selbst, das am 19. Dezember 1926 eingeweiht wurde (der Einzug der Kinder erfolgte aber erst nach den Weihnachts-Ferien zum Schulbeginn am 5. Januar 1927), hat seither schon „optische“ Veränderungen erfahren. Ab dem Jahre 1956, also vor 65 Jahren wurde in zweijähriger Bauzeit ein Anbau, d.h. eine Verlängerung des zwei-stöckigen „Hauskörpers“ nach Westen vorgenommen, und somit wurden 2 Schulsäle gewonnen. Dabei muss auch der Anbau an der Nordseite durch die Umgestaltung der Toilettenanlagen eine Änderung erfahren haben, was sich beim Vergleich älterer und neuerer Gebäudefotos zeigt. Im Jahre 2010/2011 wurde die Schule aus Mitteln des Konjunkturpaketes II umfangreich saniert. Von der Grundmauersanierung, über Einbau einer Behindertentoilette, Renovierung von Fenstern und Klassensälen bis zur Wärmedämmung und Dacherneuerung war praktisch eine Grunderneuerung von der Kellersohle bis zum Dachfirst an der Reihe. Die früheren Bieberschwanzziegel

wurden gegen Dachpfannen ausgetauscht. Also alles Maßnahmen, die zur Gebäudeunterhaltung und Funktionsfähigkeit des „Grundschulzentrums am oberen Höcherberg“ dringend erforderlich waren.

Im Alter von 85 Jahren, also 2011, hat die Schillerschule „ihr Gesicht“ nochmals verändert. Im Gegensatz zur „historischen Bauweise“ erhielt das Gebäude mit einem neuen Anbau an der Nordseite einen „modernen Touch“. Verwirklicht wurde auch im Außenbereich aus Sicherheitsgründen eine Fluchttreppe aus dem Obergeschoß in den oberen Hof. Der Anbau war ein Schritt zur „bedarfsgerechten“ Erweiterung im Zuge der Ausweitung des Betreuungsangebotes der Freiw. Ganztagschule. Laut Objektbeschreibung wurde der einem Pavillon ähnelnde Anbau als „fester Bestandteil in die bauliche Anlage integrierte Erweiterung“ eingebunden. Das eingeschossige Bauwerk, das unmittelbar an den Flurbereich im Erdgeschoß zwischen Haupteingang und Nebeneingang angebaut ist, wird vom Flur aus erschlossen. Glaselemente sorgen für genügend Helligkeit im Raum wie auch im Flur der Schule. Der Standort ist genau der Bereich des Innenhofes vor dem ehemaligen Kohlenkeller der Schule. Auch das Raumprogramm im Erdgeschoß der Schule wurde umstrukturiert. Die Umstrukturierung erfolgte vor allem durch die Zusammenfassung des Schulsales mit dem bisherigen Flur im Anbau (1956/58) auf der Westseite zu einem „Großraum“ was die Öffnung der Wand erforderlich machte. Neben einem multifunktionalen Mehrzweckraum entstand auch aus dem früheren Lehrerzimmer eine sogenannte „Ausgabeküche“ für das Mittagessen der Ganztagschüler. Auch das Treppenhaus hat zu den Fluren in beiden Stockwerken Veränderungen erfahren. Die durchgeführten Maßnahmen zur „Grundsanierung“ wie auch zum „Umbau“ des Schulzentrums wurden mit einem nicht gerade geringen Kostenaufwand durchgeführt. Nach Fertigstellung der Maßnahme beliefen sich die zuweisungsfähigen Gesamtkosten auf rd. 800.000 €, bei einer Förderung in Höhe von 50 % durch das Land. Die Stadt Bexbach hat es sich einiges kosten lassen. Wegen Platzmangel wurden nun vor 2 Jahren durch die Aufstellung von 2 Schul-

containern im unteren Schulhof die Klassenräume im eigentlichen Schulgebäude ergänzt. Für die Freiw. Ganztagschule wurde nun seitens der Stadt, da das Raumangebot nicht mehr reichte, das Martin-Niemöller-Haus (Prot. Gemeindezentrum) ab 1. Oktober 2021 angemietet.

„Nicht der Schule, dem Leben lernen wir“ Eigentlich heißt die Übersetzung des „Seneca-Zitates“, „Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir“. Über dem Eingang der Schillerschule steht aber in großen Lettern und zum Motto- und Leitmotiv geworden: „Nicht der Schule, dem Leben lernen wir“. Wenn also auch nicht perfekt übersetzt, so weiß man doch sofort um was es geht, dass das, was man in der Schule lernt, wichtig fürs Leben ist. Letztlich stellt



das Zitat sogar eine Forderung an die Schule dar: Nicht für die Schule, sondern für das Leben soll gelernt werden.

In den zurückliegenden 95 Jahre sind Generationen von Kindern in der Schillerschule auf das spätere Leben vorbereitet worden, auf ein Leben in Beruf und Familie. Eine große Anzahl von Lehrerinnen und Lehrern haben im Laufe der Jahre an der Schule unterrichtet, um das Wissen zu vermitteln. Möge auch in Zukunft allen politisch Verantwortlichen der Wert der Schule für die Kinder und die Gesellschaft bewusst bleiben. Es bleibt zu hoffen, dass der Standort des Schulzentrums in der Frankenholzer Schillerschule als moderne Grundschule für die obere Höcherbergregion langfristig gesichert bleibt, zumal der Einsatz nicht geringer Finanzmittel in den letzten Jahren für einen guten baulichen Zustand gesorgt hat. Schließlich heißt es zurecht: „Geld in Schulen angelegt, ist Geld, das immer noch die besten Zinsen trägt.“

Manfred Barth

Was ist das..? Unsere Rätselecke!

Seltsames, Unbekanntes, Wunderliches oder Erstaunliches!



Was ist das für ein Gerät
Foto: eingeschickt von Uwe Lapré

Lösungsvorschläge an
die Redaktion der Glanquelle
redaktion@glanquelle.de
oder an
Willi Förster,
Tel. 06826-6503

Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen



Wer kennt diese merkwürdigen
Schnippsel?
Foto eingeschickt von Thomas Scherer

Leider gab es keine Lösungen!
Es handelt sich um Lichtreflektoren, die
beim Geocaching, speziell bei Nacht-
caches, verwendet werden.

...und vielen Dank für's Mitmachen

Metzgerei Michael Missy

Wurstspezialitäten - Präsente - Partyservice

Hohlstraße 10

66450 Bexbach Höchen

Telefon (06826) 6867

www.metzgerei-missy.de



SCHREIBWAREN

WALTER GETTMANN

OBERE HOCHSTR. 27

66450 BEXBACH-OBERBEXBACH

TEL. 06826 - 7810

www.schreibwaren-gettmann.de



Musikschule H. Schramm



Fachunterricht in
Akkordeon • Keyboard • Piano • Gitarre

Früherziehung - Leihinstrumente

66450 Bexbach • Eberfurter Str. 15a • ☎ (0 68 26) 42 24

Forstbetrieb Dominik Matheis

Ihr zertifizierter Fachbetrieb aus dem Saarland

- Dienstleistungen in Land und Forst
- Baum- und Problemfällungen
- Baumstumpfentfernung
- Grundstücksrodung
- Gartenpflege

Mobil: 0160/ 8010404

Festnetz: 06826/9603977

E-Mail: info@forstbetrieb-dmatheis.de

Website: www.forstbetrieb-dmatheis.de



Saar Pfalz Straße 134
66450 Bexbach

Fasching im Schützenhaus in Websweiler

... Alaaf, Helau und Al-
leh hopp in Websweiler steht das
Schützenhaus Kopp

Am **Donnerstag, 24. Februar 2022** findet zu „Weiberfasching“ eine Faschingsveranstaltung im Schützenhaus statt.

Die Gäste erwartet ein buntes Programm. Neben flotter Musik von DJ Michael gibt es ein buntes Unterhaltungsprogramm mit Büttensreden von den „Himmlichen Boten“, „Es Esmeralda“ und de „Lausert“. Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Die Veranstaltung beginnt um 19.11 Uhr. Eintritt: 7 Euro.

Am **Faschingssonntag, den 27. Februar 2022** findet von 15.00 bis 18.00 Uhr eine Kinderfaschingsveranstaltung mit DJ Michael statt.

Der Eintritt hierzu ist frei.

Zu beiden Veranstaltungen gelten die Corona-Verordnungen des Landes.

Daher ist ein Einlass nur unter 2G+ möglich.

Text: Sandra Bauer

T.KNÖBL DACHDECKEREI GMBH

Heliumstr. 4a
66459 Kinkel
Gewerbegebiet am Zunderbaum
Tel. 06841-9800954
www.dachdeckerei-knoebl.de



SORG Heizungstechnik & Sanitär

Helmut Sorg Dipl.-Ing. (FH) und Energieberater

Kompetenz durch 25-jährige Berufserfahrung

Moderne Heiztechnik:
Brennwert Gas und Öl
Heizungsunterstützende
Kaminöfen
Creative Heizkörperideen
Holzpellets

Moderne Bäder:
Badsanierung
realisierbare Traumbäder
behindertengerechte Bäder

TEL: 06826-80278 ... FAX: 06826-7049
AM SCHACHT III 66450 BEXBACH-HÖCHEN



Neues aus dem STÄKIBE



Am Morgen des 6. Dezember besuchte uns der liebe Nikolaus in unserem Kindergarten.



Die Kinder waren total aufgeregt als sie den Nikolaus mit einem großen Sack voller Leckereien in unserem Hof sahen. → Er kam an jedes Gruppenzimmer und verteilte an die Kinder ein Nikolaus-säckchen. Auch ein Gedicht wurde dem guten Mann vorgetragen. Es war ein sehr schöner Morgen und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.
Kathrin Schmelzer

Eine „fette“ Spende für den Kindergarten

Im Sommer erreichte uns eine Ausschreibung von der Firma Spektralhaus GmbH, welche uns aufforderte für den guten Zweck zu basteln. Denn Spektralhaus engagiert sich gerne für nachhaltige Projekte. Dem Aufruf, ein selbst erstelltes Bild oder Collage zum Thema Haus einzusenden, gingen wir nach um somit 1000€ für und mit den Kindern des städtischen Kindergarten Höchens zu gewinnen. Die Kinder arbeiteten einige Wochen hochmotiviert gemeinsam mit ihren Erzieherinnen Kathrin Schmelzer und Nina Schiliro an einer Collage. Die wir dann im September noch fertig stellen konnten. Ende Oktober erreichte uns dann die Nachricht, dass unser „Haus“ zu den Gewinner-Häusern gehört. Wir haben also 1000€ für unsere Kita gewonnen. Wir bedanken uns noch einmal herzlich bei der Firma Spektralhaus GmbH für den „Fetten Spendenscheck“.



Kathrin Schmelzer, Nina Schiliro



Das Vereinsheim des TuS erstrahlt in neuem Glanz



Anfang der 1990er Jahre wurde das Vereinsheim des TuS Höchen erweitert und zu seiner derzeitigen Form umgebaut. Allerdings konnten aus Kostengründen nicht alle damit zusammenhängenden wünschenswerten Maßnahmen realisiert werden, sondern diese konnten erst nach und nach im Laufe der Jahre erfolgen. So auch ein umfassender Außenputz.

Diesen hat der TuS Höchen im vergangenen Herbst aufbringen lassen. Mit diesen umfassenden Verputz- und Malerarbeiten ist die Außenfassade seines Vereinsheimes nach langen Jahren endlich fertiggestellt und damit hat man dem Gebäude nicht nur ein ansprechenderes Äußeres verliehen, sondern auch einen Beitrag für die langfristige Bestandssicherung geleistet und die Attraktivität des Vereinsgeländes für Veranstaltungen gefördert. Froh ist man beim TuS auch, dass man den Auftrag an ein ortsansässiges Unternehmen vergeben konnte und damit auch Arbeitsplätze in der Region unterstützen konnte..

Bereits im Jahr 2019 war aufgrund behördlicher Auflagen eine aufwendige Erneuerung des Abwasseranschlusses erforderlich geworden, die für den Verein auch mit erheblichem Kostenaufwand verbunden war.

Beide Maßnahmen wurden durch die Stadt Bexbach und den Stadtverband Bexbach gefördert. Der TuS Höchen bedankt sich für diese Förderung, die ein wichtiger Bestandteil der Finanzierung war.

Text und Fotos: Horst Hornberger



ST. BARBARA
APOTHEKE
Jörg Kerling

Wir helfen Ihnen gerne!

St.Barbara-Straße 1 • 66450 Bexbach
Telefon: 06826/96257 • 06826/96259

Handwerker Hilft Heimwerker

Jörg Keil
Zur Bergehalde 11
66450 Bexbach-Höchen
Telefon 06826-9659830
Mobil 0157-31468523
keil_j@freenet.de

Zum Beispiel:

- Möbeldemontage und Aufbau bei/nach Umzug
- Hilfe bei Fußbodenkauf und/oder Montage
- Wohnungsrenovierung
- Reparaturen (auch Kleinigkeiten)

Meine Erfahrung als Schreinermeister und Handwerker gebe ich gerne als Hilfestellung oder als ausführende Kraft an Sie weiter.

•Rufen Sie mich doch einfach an•

Übungsstunden des TuS Höchen 06

Nordic-Walking beim TuS

Auch in den Wintermonaten bietet der TuS Höchen jeden Donnerstag ab 18:30 Uhr eine etwa einstündige Nordic-Walking Einheit für seine Mitglieder an.

Treffpunkt ist der Parkplatz an der Alm am Hotel Peters in Jägersburg.

Fitness- und Naturerlebnis ist auf der beleuchteten Strecke rund um den Brück- und Schlossweiher garantiert.

Ob bei Vollmond, aufsteigendem Nebel über den Gewässern oder bei sternklarem Himmel, jede Woche präsentiert sich die Natur in einem anderen Bild und lässt die Anstrengung leichter werden. Eine entsprechende Dehneinheit rundet den Fitness Walk am Ende ab.

Text und Foto: Judith Hornberger



Fitnessstreff für Sie und Ihn beim TuS

Das Programm spricht alle Erwachsene an, die sich gezielt und gesundheitsbewusst bewegen und rundum fit halten möchten. Das Kräftigen der Körpermitte, des Rumpfes und des gesamten Rückens, das so genannte Core-Training und die Stärkung der Tiefenmuskulatur stehen neben der Stärkung der Bein- und Arm- und Schultermuskulatur im Mittelpunkt. Mit Brasils, Flexibars, Hanteln, Physio-, Pezzi- und Pilatesbällen, Physio-bändern, Tubes und Wackelpads sowie weiteren Übungsgeräten steht hierzu eine große Vielfalt an Trainingsgeräten zur Verfügung. Auch Übungssequenzen zur Koordination, des Gleichgewichts und der Reaktionsfähigkeit, sensorische Bewegungsaufgaben und die Schulung des Gedächtnisses gehören regelmäßig zu den Trainingsinhalten. Spezielle Dehn- und Entspannungseinheiten runden das jeweilige Trainingsprogramm ab.

Die Fitnessseinheit findet unter geschulter Anleitung jeden Montag von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Glanhalle statt unter der Leitung von Tanja Bollmann und Judith Hornberger.

Text und Foto: Judith Hornberger



Für die Kleinsten im Alter von 1 bis 4 Jahren bietet der TuS Höchen jeden Freitag von 15.15 Uhr bis 16.45 Uhr eine Eltern-Kind-Turnstunde in der Glanhalle an.

Im Vordergrund beim Eltern-Kind-Turnen stehen Spaß und Bewegungsfreude der Kinder. Zu Anfang geht es darum, die grobmotorischen Fähigkeiten der Kinder wie Gehen, Laufen, Rennen, Hüpfen und Springen anzubahnen und zu vertiefen. Im Laufe der Zeit können mit älteren Kindern immer differenziertere und schwierigere Bewegungsabläufe geübt werden. Somit wird die Koordinationsfähigkeit gefördert und die Kinder werden immer geschickter. Sing-, Fang- und Fingerspiele stehen ebenso auf dem Programm wie Turnen an Bewegungslandschaften sowie das Kennenlernen verschiedener Kleingeräte. Die Kinder können nach Lust und Laune ausprobieren.

Interessierte Eltern und auch Omas und Opas sind jederzeit herzlich willkommen. Nähere Informationen erteilt die Übungsleiterin Susanne Graff, Tel. 06826/800265.

Eltern-Kind-Turnen beim TuS Höchen



Bodyforming und Step-Aerobic beim TuS Höchen



Ab sofort findet wieder in der Glanhalle in Höchen mittwochs von 18.30 bis 19.30 Uhr STEP-Aerobic und von 19.30 bis 20.30 Uhr Bauch / Beine / Po (Bodyforming) statt. Die Übungsstunden sind auch für Anfänger geeignet.

Unter Bauch / Beine / Po (Bodyforming) versteht man verschiedene Fitness-Workouts, die besonders effektiv für eine wohlgeformte Figur sorgen. Ziel ist der Aufbau von Muskeln und der Abbau von Fett, um

bestimmte Körperpartien und das Gewebe zu straffen. Hier wird Krafttraining mit Gewichten gemacht und das zu flotter Musik. Step-Aerobic ist ein dynamisches Fitnessstraining in der Gruppe mit rhythmischen Bewegungen zu motivierender Musik. Die Grundelemente sind hauptsächlich Ausdauer und Koordination. Hier gibt es zu flotter Musik einen Mix aus Step- und Fatburner-Step. Beide Übungsstunden sind unter der Leitung von Brigitte Faber. Für Infos wenden

Sie sich an die Übungsleiterin oder kommen einfach mittwochs in der Glanhalle zu einem Schnuppertraining vorbei.

Text: Sandra Bauer

In der nächsten Ausgabe unserer Dorfzeitung werden weitere Übungsstunden des TuS vorgestellt.

Paulus GmbH

Abfuhrtermine Blaue Tonne

Bexbach

Montag, 17. Januar 2022

Montag, 14. Februar 2022

Montag, 14. März 2022

Montag, 11. April 2022

Montag, 9. Mai 2022

Dienstag, 7. Juni 2022

Montag, 4. Juli 2022

Montag, 1. August 2022

Montag, 29. August 2022

Montag, 26. September 2022

Montag, 24. Oktober 2022

Montag, 21. November 2022

Montag, 19. Dezember 2022

Paulus GmbH – Bergwerkstraße 4 – 66299 Friedrichsthal

Tel: (0 68 97) 856 00 40 – www.paulus-recycling.de

Hinweis der Redaktion:

Wir wurden von der Ortsvorsteherin davon in Kenntnis gesetzt, dass viele Haushalte in Höchen den aktuellen Abfallkalender 2022 des EVS nicht erhalten haben. Als Leserservice haben wir Ihnen auf den letzten Seiten die Abfuhrtermine des EVS und der Firma Paulus (Blaue Tonne) für Höchen dargestellt. Dadurch hat sich die gewohnte letzte Seite verschoben.

Termine aus der katholischen Pfarrgemeinde

Samstag	5.2.	18.30	Frankenholz
Samstag	12.2.	17.00	Höchen
Sonntag	13.2.	10.00	Frankenholz
Samstag	19.2.	18.30	Frankenholz Mariengrottenfest
Samstag	26.2.	17.00	Höchen
Sonntag	27.2.	10.00	Frankenholz

Termine aus der protestantischen Kirchengemeinde

06. Februar	10 Uhr Gottesdienst im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz
13. Februar	9 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Oberbexbach 10 Uhr Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen
20. Februar	9 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Oberbexbach
27. Februar	9 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Oberbexbach 10 Uhr Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen

Impressum

Gegründet: 2008
 Auflage: 1000
 Herausgeber: Förderverein „Unser Höchen“ e.V.
 Vorsitzende: Eva-Maria Scherer
 Websweilerstraße 9, 66450 Bexbach-Höchen
 Vorsitzende: Angela Hirsch
 Dunzweilerstraße 34, 66450 Bexbach-Höchen
 Redaktion: Karl-Heinz Weckler, Michael Boßlet, Eva-Maria Scherer, Willi Förster
 Michael Nieder, Rita Kolckhorst, Angela Hirsch Scherer
 Satz: WIRmachenDRUCK GmbH, 71711 Murr
 Druck: redaktion@glanquelle.de
 Redaktion: inserate@glanquelle.de
 Insetrate: www.glanquelle.de
 Internet: KSK Saarpfalz: IBAN: DE89 5945 0010 1011 6146 31
 Volks- und Raiffeisenbank: IBAN: DE22 5929 1200 0700 2102 00



Redaktionsschluss
 für die Ausgabe
März 2022
 ist am 15. Februar



Haben Sie Fragen zur Abfallsorgung? Wir beraten Sie gern:

EVS Kunden-Service-Center
 Tel.: 0681 5000-555
 Fax: 0681 5000-550
 Internet: www.evs.de
 E-Mail: service-abfall@evs.de
 Mo.-Fr. 8-18 Uhr

Gelbe Tonne
 Die Gelbe Tonne wird nicht im Auftrag des EVS abgefahren. Bei Fragen/Reklamationen wenden Sie sich bitte direkt an Ihr Abfuhrunternehmen. Die Telefonnummer ist auf den Gelben Tonnen aufgedruckt.

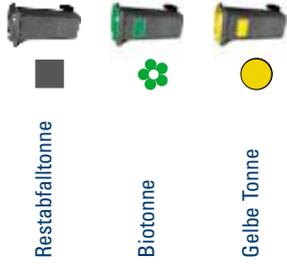
Herausgeber
Entsorgungsverband Saar
 Unterrückheimer Straße 21
 66117 Saarbrücken

Abfallkalender 2022 • 66450 Bexbach

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 Sa	Neujahr	1 Di		1 Di	1 Fr	1 So	1 So	1 So	1 So	1 Mi	1 Mi
2 So		2 Mi		2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Sa	2 Mo	2 Mo	2 Do	2 Do
3 Mo	KW 1	3 Do		3 Do	3 So	3 Di	3 So	3 Di	3 Di	3 Fr	3 Fr
4 Di		4 Fr		4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Mo	4 Mi	4 Mi	4 Sa	4 Sa
5 Mi		5 Sa		5 Sa	5 Di	5 Do	5 Di	5 Do	5 Do	5 So	5 So
6 Do		6 So		6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mi	6 Fr	6 Fr	6 Mo	6 Mo
7 Fr		7 Mo	KW 6	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Do	7 Sa	7 Sa	7 Di	7 Di
8 Sa		8 Di		8 Di	8 Fr	8 So	8 Fr	8 So	8 So	8 Mi	8 Mi
9 So		9 Mi		9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Sa	9 Mo	9 Mo	9 Do	9 Do
10 Mo	KW 2	10 Do		10 Do	10 So	10 Di	10 So	10 Di	10 Di	10 Fr	10 Fr
11 Di		11 Fr		11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Mo	11 Mi	11 Mi	11 Sa	11 Sa
12 Mi		12 Sa		12 Sa	12 Di	12 Do	12 Di	12 Do	12 Do	12 So	12 So
13 Do		13 So		13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mi	13 Fr	13 Fr	13 Mo	13 Mo
14 Fr		14 Mo	KW 7	14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Do	14 Sa	14 Sa	14 Di	14 Di
15 Sa		15 Di		15 Di	15 Fr	15 So	15 Fr	15 So	15 So	15 Mi	15 Mi
16 So		16 Mi		16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Sa	16 Mo	16 Mo	16 Do	16 Do
17 Mo	KW 3	17 Do		17 Do	17 So	17 Di	17 So	17 Di	17 Di	17 Fr	17 Fr
18 Di		18 Fr		18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Mo	18 Mi	18 Mi	18 Sa	18 Sa
19 Mi		19 Sa		19 Sa	19 Di	19 Do	19 Di	19 Do	19 Do	19 So	19 So
20 Do		20 So		20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mi	20 Fr	20 Fr	20 Mo	20 Mo
21 Fr		21 Mo	KW 8	21 Mo	21 Do	21 Sa	21 Do	21 Sa	21 Sa	21 Di	21 Di
22 Sa		22 Di		22 Di	22 Fr	22 So	22 Fr	22 So	22 So	22 Mi	22 Mi
23 So		23 Mi		23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Sa	23 Mo	23 Mo	23 Do	23 Do
24 Mo	KW 4	24 Do		24 Do	24 So	24 Di	24 So	24 Di	24 Di	24 Fr	24 Fr
25 Di		25 Fr		25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Mo	25 Mi	25 Mi	25 Sa	25 Sa
26 Mi		26 Sa		26 Sa	26 Di	26 Do	26 Di	26 Do	26 Do	26 So	26 So
27 Do		27 So		27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mi	27 Fr	27 Fr	27 Mo	27 Mo
28 Fr		28 Mo	KW 9	28 Mo	28 Do	28 Sa	28 Do	28 Sa	28 Sa	28 Di	28 Di
29 Sa		29 Di		29 Di	29 Fr	29 Mo	29 Fr	29 Mo	29 So	29 Mi	29 Mi
30 So		30 Mi		30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Sa	30 Mo	30 Mo	30 Do	30 Do
31 Mo	KW 5	31 Do		31 Do					31 Di		

Abfallkalender 2022 • 66450 Bexbach,

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Fr		1 Mo	 KW 31	1 Do		1 Sa		1 Di	Allerheiligen	1 Do	
2 Sa		2 Di		2 Fr		2 So		2 Mi		2 Fr	
3 So		3 Mi		3 Sa		3 Mo	Tag d. Dt. Einheit	3 Do		3 Sa	
4 Mo	 KW 27	4 Do		4 So		4 Di		4 Fr		4 So	
5 Di		5 Fr	  KW 36	5 Mo		5 Mi		5 Sa		5 Mo	 KW 49
6 Mi		6 Sa		6 Di		6 Do		6 So		6 Di	
7 Do		7 So		7 Mi		7 Fr		7 Mo	 KW 45	7 Mi	
8 Fr		8 Mo	  KW 32	8 Do		8 Sa		8 Di		8 Do	
9 Sa		9 Di		9 Fr		9 So		9 Mi		9 Fr	
10 So		10 Mi		10 Sa		10 Mo	 KW 41	10 Do		10 Sa	
11 Mo	  KW 28	11 Do		11 So		11 Di		11 Fr		11 So	
12 Di		12 Fr	 KW 37	12 Mo		12 Mi		12 Sa		12 Mo	  KW 50
13 Mi		13 Sa		13 Di		13 Do		13 So		13 Di	
14 Do		14 So		14 Mi		14 Fr		14 Mo	  KW 46	14 Mi	
15 Fr		15 Mo	Mariä Himmelfahrt	15 Do		15 Sa		15 Di		15 Do	
16 Sa		16 Di		16 Fr		16 So		16 Mi		16 Fr	
17 So		17 Mi		17 Sa		17 Mo	  KW 42	17 Do		17 Sa	
18 Mo	 KW 29	18 Do		18 So		18 Di		18 Fr		18 So	
19 Di		19 Fr	  KW 38	19 Mo		19 Mi		19 Sa		19 Mo	 KW 51
20 Mi		20 Sa		20 Di		20 Do		20 So		20 Di	
21 Do		21 So		21 Mi		21 Fr		21 Mo	 KW 47	21 Mi	
22 Fr		22 Mo	  KW 34	22 Do		22 Sa		22 Di		22 Do	
23 Sa		23 Di		23 Fr		23 So		23 Mi		23 Fr	
24 So		24 Mi		24 Sa		24 Mo	 KW 43	24 Do		24 Sa	
25 Mo	  KW 30	25 Do		25 So		25 Di		25 Fr		25 So	1. Weihnachtstag
26 Di		26 Fr	 KW 39	26 Mo		26 Mi		26 Sa		26 Mo	2. Weihnachtstag
27 Mi		27 Sa		27 Di		27 Do		27 So		27 Di	 
28 Do		28 So		28 Mi		28 Fr		28 Mo	  KW 48	28 Mi	
29 Fr		29 Mo	 KW 35	29 Do		29 Sa		29 Di		29 Do	
30 Sa		30 Di		30 Fr		30 So		30 Mi		30 Fr	
31 So		31 Mi		31 Do		31 Mo	  KW 44			31 Sa	



Restabfalltonne

Biotonne

Gelbe Tonne

Haben Sie Fragen zur Abfallentsorgung? Wir beraten Sie gern:

EVS Kunden-Service-Center
 Tel.: 0681 5000-555
 Fax: 0681 5000-550
 Internet: www.evs.de
 E-Mail: service-abfall@evs.de
 Mo.-Fr. 8-18 Uhr

Gelbe Tonne

Die Gelbe Tonne wird **nicht** im Auftrag des EVS abgefahren. Bei Fragen/Reklamationen wenden Sie sich bitte direkt an Ihr Abfuhrunternehmen. Die Telefonnummer ist auf den Gelben Tonnen aufgedruckt.

Herausgeber
Entsorgungsverband Saar
 Untertürkheimer Straße 21
 66117 Saarbrücken

Stand der Information: 07.01.2022, Änderungen vorbehalten.